

## Niederschrift

über die 9. Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt der Stadt Bredstedt am 13.01.10, im Sitzungssaal des Amtsgebäudes.

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 21:10 Uhr**

Anwesend sind: Die Ausschussmitglieder (Stellvertreter)  
W. Kinsky (Vorsitzender), R. Rolfs, M. Adamik,  
S. Carstens, W. Bertermann, S. Mommsen,  
M. Neuenfeldt-Petersen, K.V. Schütt, (K. Lorenzen),  
(G. Jansen)

Bürgermeister: Uwe Hems

Von der Verwaltung: Protokollführer: Jan Sievertsen

Seniorenbeirat: Frau Ufen

## Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Einwohnerfragestunde
- 3) Niederschriften über die Sitzung vom 10.11.2009
- 4) Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Entwurf des Projektes „Neubau von Umkleieräumen am Sportplatz Süderstraße“
- 5) Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Entwurf des Projektes „Ausbau der Alleestraße“.
- 6) Beratung und Empfehlungsbeschluss über eine „Winterruhe“ für nicht befestigte Feldwege im Raum Bredstedt
- 7) Neubau des Kassenhauses beim Erlebnisfreibad.
- 8) Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2010
- 9) Beratung und Empfehlungsbeschluss über die Aufstellung der 4. vereinfachten Änderung des B-Planes 26 (Gewerbepark)
- 10) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie für die 1. Änderung und Erweiterung des B-Planes Nr. 14 (Gewerbegebiet Oldenhörn)
- 11) Beratung und Empfehlungsbeschluss zum Entwurf und zur Auslegung der 20. Änderung Flächennutzungsplanes der Stadt Bredstedt. (Bereich Oldenhörn)
- 12) Beratung und Empfehlungsbeschluss zum Entwurf und zur Auslegung der 1. Änderung und Erweiterung des B-Planes Nr. 14 (Gewerbegebiet Oldenhörn)
- 13) Energieausweise für vermietete Wohnungen der Stadt Bredstedt
- 14) Antrag des Vereins für Stadtentwicklung Bredstedt und Umland „Strategie 2020-wir haben Energie“ e.V. vom 1.11.2009
- 15) Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Bau einer Erschließungsstraße (Neue B5- Gewerbepark).
- 16) Verschiedenes

## **1. Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Zuhörer.

## **2. Einwohnerfragestunde**

Ein Zuhörer erkundigt sich über die Zulässigkeit des Einsatzes von Streusalz. Seiner Ansicht nach gab es in früheren Jahren einen Beschluss der besagt, dass kein Salz eingesetzt werden soll. Der Bürgermeister führt aus, dass ihm ein solcher Beschluss nicht bekannt ist, sichert aber eine Überprüfung zu.

## **3. Niederschrift über die Sitzung vom 10.11.2009**

Es gibt keine Einwände.

Der Vorsitzende bittet den ToP 14 vorzuziehen.

Es gibt keine Einwände.

## **14. Antrag des Vereins für Stadtentwicklung Bredstedt und Umland**

### **„Strategie 2020- wir haben Energie“ e.V. vom 1.11.2009**

Der Vorsitzende stellt den Antrag vor, er besteht aus folgenden Punkten:

1. Geschwindigkeitsreduzierung in der Osterstraße auf 20km/h. Hier soll zunächst das Geschwindigkeitsmessgerät der Stadt installiert werden um die tatsächliche Situation zu erfassen. Später soll dann gegebenenfalls ein Antrag auf eine solche Geschwindigkeitsbegrenzung bei der Verkehrsaufsicht des Kreises gestellt werden.
2. Fehlende Fahrradständer in der Osterstraße. Der Bürgermeister bietet an, an anderer Stelle demontierte Fahrradbügel, die zur Zeit auf dem Bauhof lagern, für diesen Zweck zur Verfügung zu stellen. Jeder Gewerbetreibende in der Osterstrasse soll allerdings selbst entscheiden, ob er einen solchen benötigt oder nicht. Eine solche Befragung ist noch nicht abgeschlossen und soll zunächst einmal abgewartet werden.
3. Werbetafeln im Stadtgebiet. Der Bürgermeister führt aus, dass es keine Einwände gegen folgende Standorte für Webetafeln gibt.
  - Theodor-Storm-Str.-Liliencronstraße
  - Im Bereich des REWE Marktes. Der Bürgermeister fügt allerdings hinzu, dass in diesem Bereich die Zustimmung des Eigentümers erforderlich ist und diese noch nicht vorliegt.

#### **4. Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Entwurf des Projektes „Neubau von Umkleideräumen am Sportplatz Süderstraße“.**

Die Verwaltung erläutert den Plan und beschreibt die Planänderungen im Grundriss, die Möglichkeiten der Ausrichtung des Gebäudes auf dem Grundstück und die Varianten der Dachformen im Hinblick auf den Bau einer Photovoltaikanlage (incl. der dazugehörigen Mehrkosten).

Im Anschluss wird über den wirtschaftlichen Nutzen des Baues einer Photovoltaikanlage auf der Dachfläche diskutiert. Ein Mitglied des Bauausschusses stellt noch einmal fest, dass der prognostizierte Ertrag pro Monat bei ca. 80,-€ liegen wird und dieses möglicherweise auch noch nicht sicher ist. Unterm Strich ist er der Ansicht, dass die Anlage zu klein ist und spricht sich gegen einen Bau aus.

Der Bauausschuss gibt folgende Punkte zur Abstimmung und empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen.

- Die WC Räume der Umkleidebereiche erhalten ein Außenfenster
- Die Dachform soll ein Satteldach mit 18 Grad Dachneigung sein
- Eine Photovoltaikanlage wird nicht installiert
- Das Gebäude wird mit der Terrasse in Nord-West Richtung (wie die benachbarten Gebäude) ausgerichtet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit ja

#### **5. Beratung über den Entwurf des Projektes „Ausbau der Alleestraße“.**

Die Verwaltung stellt die Planänderungen vor, diese sind im Einzelnen:

- Zusätzliche Ausweichbucht zu Lasten einer Parkplatzfläche
- Parkplatzanordnung im nördlichen Bereich in Schrägaufstellung
- Zwei zusätzliche Parkbuchten am südlichen Fahrbahnrand zur Verkehrsberuhigung.
- Veräußerung einer Teilfläche im Bereich des Betriebes HBK an die Fa. HBK. Hier möchte der Betrieb auf eigene Kosten Mitarbeiterparkplätze erstellen.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgendes zu beschließen:

- Die Alleestraße ist eine Haupterschließungsstraße
- Die Alleestraße wird gemäß des vorliegenden Ausbauplanes und Bauprogramms ausgebaut.
- Die Fa. HBK erwirbt ein Teilstück zur Erstellung von Parkplätzen auf eigene Kosten.

**6. Beratung und Empfehlungsbeschluss über eine „Winterruhe“ für nicht befestigte Feldwege im Raum Bredstedt**

Die Verwaltung stellt den schriftlichen Antrag einer Einwohnergruppe vor und zeigt die einzelnen beantragten Wege auf einer Karte.

Einige Mitglieder sind der Ansicht, dass einige vorgestellte Wege überhaupt nicht befahren werden. Andere, hier nicht beschriebene Wege dafür möglicherweise für eine „Winterruhe“ in Frage kämen.

Der Vorsitzende schlägt vor, das Thema zunächst in den Fraktionen zu erörtern und die Entscheidung auf die nächste Sitzung zu verschieben.

**7. Neubau des Kassenhauses beim Erlebnisfreibad.**

Die Verwaltung stellt verschiedenen Farbkombinationen für die Außengestaltung des neuen Kassenhauses vor.

Der Bauausschuss entscheidet sich einstimmig für folgende Farbkombination:

Farbe der Fensterprofile: rot

Farbe der Füllungen und der Gesimsblende: blau

**8. Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2010**

Der Bürgermeister erläutert das Thema.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung in der vorliegenden Form zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der anwesenden Mitglieder:	10
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

**9. Beratung und Empfehlungsbeschluss über die Aufstellung der  
4. vereinfachten Änderung des B-Planes 26 (Gewerbepark).**

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Nach Beratung beschließt die Stadtvertretung die Aufstellung der 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26. In dem Bereich sollen die Baugrenzen angepasst und die Straße, die nicht gebaut wurde, als Gewerbefläche ausgewiesen werden.
2. Das Büro Reichardt & Bahnsen, Husum wird mit der Ausarbeitung des Planes beauftragt.
3. Der Amtsvorsteher wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntzumachen.

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:

Beschluss: 10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

**10. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für die 20. Änderung des  
Flächennutzungsplanes sowie für die 1. Änderung und Erweiterung des  
B-Planes Nr. 14 (Gewerbegebiet Oldenhörn)**

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu diesem Tagesordnungspunkt keine Personen erschienen sind. Infolge dessen ergeben sich auch keine Wortmeldungen.

**11. Beratung und Empfehlungsbeschluss zum Entwurf und zur Auslegung  
der 20. Änderung Flächennutzungsplanes der Stadt Bredstedt. (Bereich  
Oldenhörn)**

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der vom Büro Reichardt & Bahnsen, Husum, ausgearbeitete Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung der Stadt Bredstedt wird gebilligt.

2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Gemäß § 22 GO waren folgende/keine Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlußfassung ausgeschlossen:

10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

## **12. Beratung und Empfehlungsbeschluss zum Entwurf und zur Auslegung der 1. Änderung und Erweiterung des B-Planes Nr. 14 (Gewerbegebiet Oldenhörn)**

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der vom Büro Reichardt & Bahnsen, Husum, ausgearbeitete Entwurf der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 14 einschließlich Begründung der Stadt Bredstedt wird gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Gemäß § 22 GO waren folgende/keine Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlußfassung ausgeschlossen:

10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

## **13. Energieausweise für vermietete Wohnungen der Stadt Bredstedt**

Die Verwaltung informiert den Bauausschuss, dass die verbrauchsorientierten Energieausweise für die drei Wohnanlagen der Stadt Bredstedt fertig gestellt wurden.

Die Fertigstellung der Energieausweise für die Nichtwohngebäude wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

### **15. Beratung und Empfehlungsbeschluss über den Bau einer Erschließungsstraße (Neue B5- Gewerbepark).**

Der Bürgermeister erklärt, dass dieses Thema bereits im Koordinierungskreis und in den Fraktionen ausgiebig diskutiert worden ist und stellt noch einmal fest, dass sich die Kosten für den Bau dieser Straße auf ca. 550.000,-€ belaufen werden.

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung einstimmig, den Bau dieser Straße abzulehnen.

### **Verschiedenes**

- Der Vorsitzende regt an, eine Planung zum Bau eines kombinierten Rad- u. Fußweges von Bredstedt nach Bordelum (Gritshever) anzustreben. Zu diesem Zweck soll ein Gespräch mit der Gemeinde Bordelum gesucht werden. Im Anschluss an dieses Gespräch soll die Bauabteilung des Amtes mit der Erarbeitung eines Entwurfes und einer Kostenschätzung beauftragt werden.
- Der Seniorenbeirat stellt fest, dass die Barrierefreiheit im Bereich des REWE Parkplatzes nach wie vor nicht gegeben ist und dass bislang nichts verbessert wurde. Die Verwaltung erklärt, dass von Seiten des Eigentümers des REWE Marktes eine klare Absage hinsichtlich der beantragten Änderungen eingegangen ist. Der Eigentümer des Penny-Marktes hat den schriftlichen Antrag der Stadt nicht einmal beantwortet.
- Der Bürgermeister erläutert den Sachstand im Hinblick auf die geplanten Windenergieanlagen und erklärt, dass die Chancen für eine Genehmigung sehr schlecht stehen.
- Die Verwaltung informiert über einen getätigten Antrag zur Förderung einer Buswarte Halle beim Kindergarten Westerstrasse.
- Der Bürgermeister informiert über eine Kostenschätzung des Bauamtes zu einer Runderneuerung der Tartanbahn in der Süderstraße. Demnach würden sich die Sanierungskosten auf ca. 240.000,-€ belaufen.
- Die Verwaltung informiert über eine Kostenschätzung der Bauabteilung zur Sanierung eines Duschaumes unterhalb der Sportschänke zur späteren Nutzung für Wohnmobilisten. Demnach würde die Sanierung 14.500,- € kosten.

Die Sitzung endet um 21:10 Uhr

Sievertsen  
(Protokollführer)